



## DBI - Gruppe auf der GAT 2015 in Essen wieder vertreten

Die **DBI-Gruppe** (DBI), mit der DBI Gas- und Umwelttechnik GmbH (DBI GUT) sowie ihrem Tochterunternehmen der DBI - Gastheologisches Institut gGmbH Freiberg (DBI - GTI), arbeitet und forscht mit ca. 70 Mitarbeitern zu aktuellen Themen auf dem breitgefächerten Gebiet der Gasversorgung. In enger Zusammenarbeit der einzelnen DBI Geschäftsbereiche werden grundlagenorientierte Fragestellungen untersucht sowie Impulse für die nachhaltigen Nutzungsmöglichkeiten gesetzt.

So befasst sich das Fachgebiet **Gasförderung/Gasspeicherung** insbesondere mit dem der Analyse von Gasfeldern und Gasspeicherstrukturen. Die Power- to-Gas Technologie gilt im Hinblick auf die H<sub>2</sub>-Untergroundspeicherung als eines der Zukunftsthemen und wird fachgebietsübergreifend auch von dem Bereich der **Gasnetze/Gasanlagen** intensiv bearbeitet. Neben diesem Arbeitsfeld bildet die Erstellung einer dezentralen sowie nachhaltigen Energieversorgung, welche in verschiedenen Projekten wie z.B. „Konvergenz Strom- und Gasnetze“ untersucht wird, einen unerlässlichen Schritt hin zur Energiewende. Im Geschäftsfeld **Gasanwendung** stehen sowohl die Entwicklung von effizienten Systemen für verschiedene Gasarten als auch deren Optimierung für den Einsatz bei schwankenden Gasqualitäten im Vordergrund. So finden aktuell Untersuchungen bezüglich der Auswirkungen von Gasbeschaffenheitsschwankungen auf die Sektoren des Gasverbrauchs statt. Die zwei Arbeitsgruppen **Thermoprosesstechnik** sowie **Gasverfahrenstechnik** tragen mit unterstützenden Engineeringleistungen und der Begleitung innovativen Technologien ebenso einen wesentlichen Teil zur Entwicklung des Unternehmens bei. In dem Fachgebiet **Gaschemie/Gasaufbereitung** werden unter anderem Gase detailliert analysiert sowie Fragen zur Aufbereitung und Trennung von Gasen beantwortet. Forschungstätigkeiten zur Entwicklung neuer Sensoren für Gaskomponenten sowie eine Erarbeitung neuartiger Gasreinigungs- und Gastrennverfahren bilden derzeitige Schwerpunkte dieses Bereiches. Anfang dieses Jahres erfolgte mit der Gründung des Fachgebiets **Energieversorgungssysteme / Erneuerbare Energien** eine fachliche Erweiterung der DBI - Gruppe. Die Arbeitsschwerpunkte des Fachgebiets bilden Fragen um eine wirtschaftlich sinnvolle, technisch effiziente und ökologisch nachhaltige Energieversorgung. Im **DVGW-Prüflaboratorium Energie** werden Gasgeräte, Armaturen sowie Geräte für feste Brennstoffe geprüft, überwacht und zertifiziert. Die Prüfstelle führt darüber hinaus auch individuelle Sonderprüfungen für Versuchsanlagen oder Gerätemuster für Feldtests durch. Das **Freiberger DVGW-Trainingszentrum Erdgas** beteiligt sich mit seinen speziellen Schulungsprogrammen zur Sicherheit im Umgang mit Gas oder den DBI-Fachforen zu aktuellen Themen der Gaswirtschaft an der Weiterbildung von Technikern und Ingenieuren. Es rundet damit das Konzept der Geschäftsbereiche der DBI adäquat ab.

Gegenwärtig werden fachgebietsübergreifend in der Unternehmensgruppe das Projekt **HYPOS - Hydrogen Power and Storage Eastgermany**, ein Projekt in dem Wasserstoffherzeugung aus Erneuerbaren Energien, die Untergrundgasspeicherung von Wasserstoff und die Verteilung zu verschiedenen Endabnehmern aus Chemieindustrie, Mobilität und der Energieversorgung wettbewerbsfähig demonstriert werden soll, bearbeitet. Des Weiteren werden aktuell im Rahmen der Leittechnologie **inTeBi „Entwicklung innovativer, hocheffizienter Technologien zur Aufbereitung von Biogas/Biomethan über die komplette Wertschöpfungs- und Verwertungskette“** fünf Themenfelder bearbeitet, welche in Summe einen Technologiesprung in der Biogaserzeugung, -aufbereitung und -nutzung bewirken sollen.